ANGST VOR DEM WEIHNACHTSMANN + UPDATE 1+2

Ufos, Wesen & Co

Eingetragen von:
Geschrieben am: 01.01.2009 21:20:00

In 2003 und 2006 bat die Chicago Tribune ihre Leser um Fotos...

..die Kinder zeigen wÃ¼rden, die eine "Heidenangst" vor dem Weihnachtsmann haben. Was fÃ¼r ein Spass!

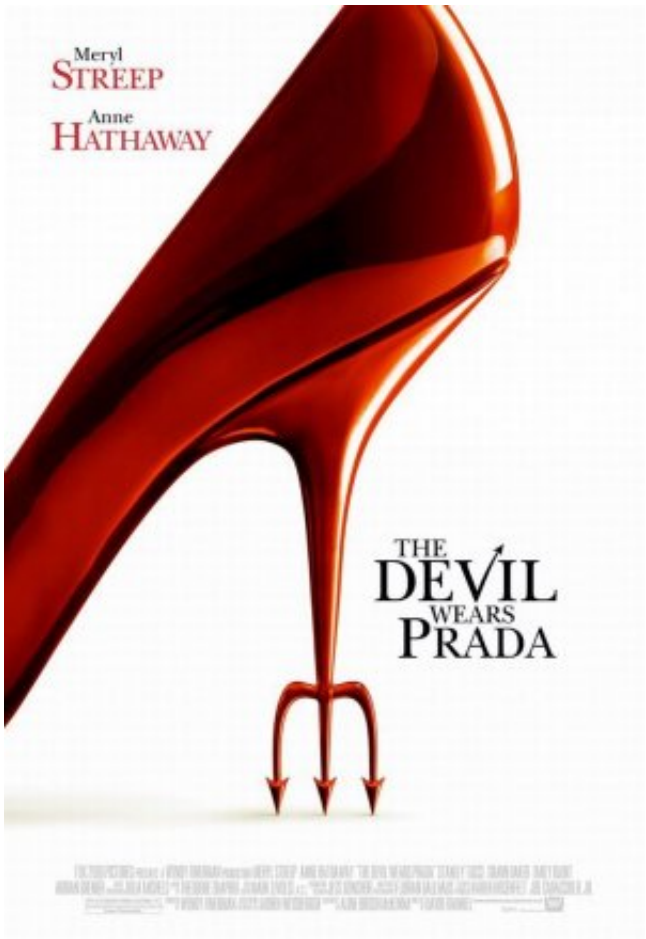
Hunderte von Aufnahmen gingen bei der Zeitung ein mit Gesichtern von furchterfÃ¼llten und panischen Kindern. Zwei Chicago-Tribune Journalistinnen, Denise Joyce und Nancy Watkins, prÃ¤sentierten die Bilder in dem Buch "Scared of Santa - Scenes of terror in Toyland" ("Angst vor dem Weihnachtsmann - Szenen des Terrors im Spielzeugland"). Hier ein paar der Bilder:
B I L D E R G A L E R I E

Es lebe der Boogeyman und all seine Masken...
Corinna, 16.12.2008

UPDATE 1

Der Amerikaner Bruce Jeffrey Pardo (45) schlÃ¼pfte in ein WeihnachtsmannkostÃ¼m und verschaffte sich so Zutritt zu einem Haus in Covina, Kalifornien (zu FuÃŸe des San **Gabriel** Mountains - Der Berg des Boten Gottes?), wo die Familie seiner Ex-Frau Sylvia gerade Weihnachten feierte. Dort erschoss er mehrere Menschen, legte anschlieÃŸend Feuer und tÃ¶tete sich im Hause seines Bruders spÃ¤ter selbst mit einem Kopfschuss. In der Asche fand man acht Leichen, die zum Teil noch nicht identifiziert sind (spÃ¤ter stellte sich raus, dass neun Menschen zu Tode kamen). Weitere Menschen wurden verletzt. Diejenigen, die Ã¼berlebten, konnten sich durch StÃ¼rze durch die teils geschlossenen Fenster retten.

Der mir Gewehren bewaffnete Pardo hatte nach 23.00 Uhr an die TÃ¼r geklopft und war von einem 8jÃ¤hrigen MÃ¤dchen hereingelassen worden. Dann habe er sofort begonnen, um sich zu feuern.



Der name Pardo lÃ¤sst mich sofort an die leicht abgewandelte Schreibweise Prado denken, und den Film **"Der Teufel trÃ¤gt Prada"**. Auf dem dazugehÃ¶rigen Movieposter ist der Absatz des abgebildeten Pumps (Schuh) durch einen **Dreizack** (Trident) dargestellt, was uns wiederum nach Bombay fÃ¼hrt (s. Artikel-Update zu 911 + MOTHMAN).

Covina war u.a. bekannt durch die TV Serie **"Roswell"**, die hier gedreht wurde, und viele Folgen von David Hasselhoffs "Knight Rider", wobei **KNIGHT** sofort an THE DARK KNIGHT erinnert, und alles, was sonst so mit Rittern zu tun hat. Ferner wurde die "Bohemian Rhapsody" Szene aus "Wayne's World" hier aufgenommen, was wiederum eine Verbindung zu **Freddy Mercury** - s. HIER - aufzeigt.

Bohemian lÃ¤sst auch an **"Bohemian Grove"** denken, einem GelÃ¤nde in Kalifornien, das immer wieder fÃ¼r Schlagzeilen sorgt, weil es der (Ã¼berwiegend) US-Elite aus Politik, Wirtschaft, Kunst und Medien und anderen Reichen als Feriencamp dient. Dort sollen diese in seltsamen Ritualen einer riesigen Eulenstatue huldigen (Lilith?) [http://de.wikipedia.org/wiki/Bohemian_Grove].

Auszug aus Artikel "OLE, DER MASSENWAHN":
"Albert Pike (1809-1891, Scottish Rite), Superfreimaurer und Autor von 'Morals and Dogma' soll - so manche Quellen - Lucifer verehrt haben. Seinen Angaben zufolge soll Freimaurertum sich an Babylonische Glaubenspraktiken anlehnen. Im Zusammenhang damit steht deutlich die Eulenverehrung am **Bohemian Grove**. Die Eule ist eines der vielen Symbole fÃ¼r die kinderverschlingende GÃ¶ttin Lilith bzw. deren Vampirbegleiterinnen, die Lamien."

Lesen Sie ferner: BOHEMIAN GROVE.

Mich erinnert "Bohemian" auÃŸerdem an Puccini's Oper "La bohÃ¨me", weniger wegen der Oper als vielmehr wegen des Namens "Puccini": Erinnert mich nÃ¤mlich an Puc (Puck) oder Puka , Pooca - einem kleinen, feenartigen Anderweltwesen (s.DER KLEINE PUCK) und an die NamensÃ¤hnlichkeit zu Pulchinello oder Punch, den anderssprachigen Kasperfiguren, die eindeutig auf den Joker / Harlekin (Hellequin, Halloween, Hela, Hell, HÃ¶lle) zurÃ¼ckzufÃ¼hren sind (TRI TRA TRALLA-LA).

Der Name "Pardo" fÃ¼hrt einen im Ã¼brigen natÃ¼rlich auch auf das Wort "pardon" - englisch u. fanzÃ¶sisch fÃ¼r "Verzeihung". Pardon zu geben bedeutete in frÃ¼heren Zeiten (MilitÃ¤rjargon), dass der Sieger das Leben des Besiegten schonte, wenn letzterer sich auf Gnade und Ungnade ergab. "Kein Pardon geben" bedeutete, den Gegner zu tÃ¶ten, auch wenn und obgleich er sich ergab.

Der Pardon (â€žBitte um Vergebungâ€œ) ist ein vor allem in der Bretagne gebrÃ¤uchlicher Begriff fÃ¼r eine Prozession. AnlÃ¤sslich lokaler Heiligenfeste versammeln sich die GlÃ¤ubigen in der Kirche und folgen anschlieÃŸend der Prozession, an deren Endpunkt meist Darbietungen des Brauchtums sowie ein Volksfest stattfinden. AnlÃ¤sslich der Pardons finden auch Wallfahrten statt. So stellt der bretonische Tro-Breizh (â€žBretagne-Rundgangâ€œ) eine mehr als 500 Kilometer lange Wallfahrt der GlÃ¤ubigen zu den GrÃ¤bern der sieben bretonischen GrÃ¼nderheiligen in Dol-de-Bretagne, Saint-Malo, Saint-Brieuc, TrÃ©guier, Saint-Pol-de-LÃ©on, Quimper und Vannes dar.

'Pardon' war Ã¼berdies eine von Hans A. Nikel (Parallele Nikolaus?) und Erich BÃ¤rmeier (Parallele Knut?) gegrÃ¼ndete, deutschsprachige literarisch-satirische Zeitschrift, die von 1962 bis 1982 erschien, und dessen Markenzeichen das vom Lay-Out-Chef Friedrich Karl **Waechter** entworfene Teufelchen[/b] war, das seinen Hut lÃ¼ftete: www.sueddeutsche.de/kultur/769/408544/text/ und www.focus.de/kultur/buecher/pardon_aid_131512.html
Zu Waechter 's Werken gehÃ¶rt Ã¼brigens u.a. auch "Schule mit Clowns", "Ausflug mit Clowns", "Der Narr des KÃ¶nigs" etc.

Witzig ist in diesem Zusammenhang auch die Tatsache, dass die portugiesische Ortschaft 'Prado' in Guerda liegt, was "der WÃ¤chter" heiÃŸt...

Hussein Mohamed Farrah, Sohn des Ex PrÃ¤sidenten von **Somalia**, Mohamed Farrah Aidid, besuchte in Covina die High School. Somalia macht seit einiger Zeit wegen Piraterie von sich reden. In dem Seegebiet sind in diesem Jahr mehr als 200 Schiffe gekapert worden, darunter am 15.Nov. 2008 auch der 330m lange, liberianische Supertanker "Sirius Star" [AuffÃ¤llige Parallelen: SIRIUS / ISIS / WHY so SERIOUS - WHY so SIRIUS (Heath Ledger - s. Artkel Phantom Clowns Teil 3)..]. Die britische Piratenflagge nennt sich Ã¼brigens **"Black Jack"** und Ã¼ber diesen Namen werde ich u.a. in dem bald folgenden Artikel "Der schwarze Joker" berichten.

Inzwischen gibt es deutsche Beteiligung am Anti-Piraten-Einsatz vor Somalia. Im Vordergrund dieses Engagements im Rahmen der EU-Mission "Atalanta" stehe aber nicht die Jagd auf Piraten, sondern die Abschreckung vor weiteren Angriffen.

www.nytimes.com/2008/12/26/us/26Santa.html?_r=2&hp
http://de.wikipedia.org/wiki/Sirius_Star
weitere wikipedia

Corinna, 26.12.2008

UPDATE 2

Santa is back

Bei einem Feuer, das in der Silvesternacht aus bislang noch nicht geklÃ¤rter Ursache in dem Nachtclub "Santika" (Santa...) in Bangkok, Thailand, ausbrach, kamen mindestens 58 Menschen ums Leben. Viele davon waren bei der ausgebrochenen Panik zu Tode getrampelt worden. Mehr als 240 weitere Menschen wurden mit Rauchvergiftungen oder schweren Verbrennungen in KrankenhÃ¤user eingeliefert. Manche Quellen berichteten, dass das von der Band auf der BÃ¼hne eingesetzte Feurerwerk die Decke des Clubs in Brand gesetzt hÃ¤tte. Wie n-tv nun mitteilte, sei man bislang nicht sicher, ob nicht ein Kurzschluss zu dem Feuer gefÃ¼hrt habe. Der zweistÃ¶ckige Club brannte vollstÃ¤ndig aus.

Corinna, 01.01.2009